

Schriftliche Online Prüfungen

Die Studierenden müssen 2 Wochen vor dem Prüfungstermin über die Prüfungsform informiert werden, der Prüfungstermin muss mit dem IMT abgestimmt werden (<https://imt.uni-paderborn.de/pruefungstermine/>).

Minimum	Maximum	Nicht zulässig
<p>Identitätsprüfung: Es reicht die Authentifizierung durch das Unilogin in PANDA.</p>	<p>Identitätsprüfung: Eine Identitätskontrolle mittels Ausweises kann in Videokonferenzen ebenfalls genutzt werden. Wichtig ist darauf zu achten, dass der Ausweis nur der Prüfungsaufsicht und keinen weiteren Personen zugänglich gemacht wird.</p>	<p>Identitätsprüfung: Ausweise in PANDA hochladen lassen oder in Zoom Konferenz öffentlich zeigen lassen.</p>
<p>Erklärung zum eigenständigen Arbeiten: Möglich über einen Haken in der PANDA Aufgabe / einer Bestätigung in einem PANDA Test, der die eigentliche Klausur freischaltet.</p>	<p>Erklärung zum eigenständigen Arbeiten: Möglichkeit eine unterschriebene eidesstattliche Erklärung zu verlangen. Entweder vor der Prüfung, die die Prüfungsfragen freischaltet (Abgabe via PANDA Test) oder nachher in einer Abgabe mit den Prüfungsunterlagen.</p>	
<p>Unbeaufsichtigte Onlineprüfungen Keine Aufsicht, da Open Book Klausur und Eigenständigkeitserklärung</p>	<p>Beaufsichtigte Onlineprüfungen Klausuraufsicht mittels Videokonferenz: Über BigBlueButton (bevorzugt) oder Zoom (Uni-Campus-Lizenz) möglich, die Klausuraufsicht darf jedoch nicht aufgezeichnet werden. Die Studierenden können verpflichtet werden, ihre Kameras anzuschalten. Haben die Studierenden keine Kamera / stabile Internetverbindung, muss die Möglichkeit eingeräumt werden, in einem leeren Universitätsraum die Prüfung zu schreiben. Studierenden, die Bedenken haben mit ihrem richtigen Namen an der Videokonferenz teilzunehmen, kann man anbieten im Vorfeld ein Alias abzustimmen, unter dem sie in der Konferenz erscheinen.</p>	<p>Aufnahme von Videokonferenzen Nutzung von mehr als einer Kamera Installationen auf dem Rechner verlangen (z.B. Safe Exam Browser)</p>